

Niederschrift, ö

Gremium	Sozial- und Gesundheitsausschuss
Nummer	SozGA/003/2018
Datum	Donnerstag, 20.09.2018
Ort	Sitzungssaal im 5. OG des Verwaltungsgebäudes
Beginn	09:30 Uhr
Ende	10:47 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Mederer, Josef

Ausschussmitglieder

Baudissin-Schmidt, Barbara Gräfin
von
Becher, Johannes
Eberl, Martin

in Vertretung für Frau Broschei - ab TOP 3
anwesend

Eichiner, Reinhard
Hausberger, Claudia
Heigl, Marianne
Hügenell, Helga
Klein, Patricia
Loy, Josef
Meyer, Beate
Schindlmayr, Simon
Tuttas, Petra
Weber, Florian
Wenta, Martina

ab TOP 2 anwesend

Sachverständige

Bayer, Christof
Fuhlbrügge, Sibylle
Hanslmeier-Prockl, Gertrud, Dr.
Majewski, Karin
Mauerer-Molléus, Michael
Pape, Thomas
Raß, Günther
Schmied, Robert, Dr.
Stein, Petra
Wettengl, Johanna
Wüst, Rita

Verwaltung

Becker, Stefan
Bertenbreiter, Benedikt
Bruckmann, Wolfgang, Dr.
Büllesbach, Susanne

Eberhardt, Gabriele
Getzlaff, Stefan
Gotz, Angelika
Kohl, Markus
Mennel, Ursula
Reil, Josef
Renner, Helen
Roth, Helmut
Sakowitz, Karin
Schweikl, Edmund
Spuckti, Martin
Steinwand, Ralf
Tobolar-Karg, Marga
Zieglmaier, Margarete

Weitere Anwesende

Brieger, Peter, Prof. Dr. med. habil
Hailer, Miriam

Entschuldigt

Ausschussmitglieder

Broschei, Hiltrud

entschuldigt

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
TOP 2	Überarbeitung der Richtlinien zur Förderung der regionalen und überregionalen Offenen Behindertenarbeit
TOP 3	Bericht zum Auftrag der Umsetzung „Erweiterung der Erreichbarkeit Leitstelle Krisendienst Psychiatrie“
TOP 4	Sachstandsbericht Krisendienst Psychiatrie II. Quartal 2018
TOP 5	Sachstandsbericht Aktualisierter dritter Sozialbericht
TOP 6	Sachstandsbericht zum BTHG
TOP 7	Sachstandsbericht zum Projekt Neue Hilfen
TOP 8	Sachstandsbericht zum neuen Projekt "Aufbau von Pflegestützpunkten"
TOP 9	Bekanntgaben und Sonstiges

Bezirkstagspräsident Josef Mederer eröffnet um 09:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Sozial- und Gesundheitsausschusses fest.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Beschluss:	angenommen	Ja 13 Nein 0
-------------------	-------------------	------------------------

TOP 2 Überarbeitung der Richtlinien zur Förderung der regionalen und überregionalen Offenen Behindertenarbeit

Überarbeitung der Richtlinien zur Förderung der regionalen und überregionalen Offenen Behindertenarbeit. Die Richtlinien treten mit Wirkung zum 01.01.2019 in Kraft.

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt die Änderungen und Anpassungen in den Förderrichtlinien der Regionalen und Überregionalen Offenen Behindertenarbeit zur Kenntnis und beschließt die neuen Förderrichtlinien (Anlagen 1 und 2) zum 01.01.2019.	
	angenommen	Ja 14 Nein 0

TOP 3 Bericht zum Auftrag der Umsetzung „Erweiterung der Erreichbarkeit Leitstelle Krisendienst Psychiatrie“

In der Sitzung am 21.06.2018 beschloss der Sozial- und Gesundheitsausschuss die Sozialverwaltung mit der Erarbeitung eines Konzeptes zur Umsetzung der Rund-um-die-Uhr Bereitschaft der Leitstelle Krisendienst Psychiatrie Oberbayern zu beauftragen.

Der Bezirksausschuss begrüßte in seiner Sitzung am 28.06.2018 diesen Beschluss zur Ausweitung der Bereitschaftszeiten und erklärte, vorbehaltlich der inhaltlichen Zustimmung des Sozial- und Gesundheitsausschusses, die Finanzierung hierfür bereitzustellen.

Die Sozialverwaltung legt auftragsgemäß den ersten Entwurf der Konzeption zur Ausweitung der Bereitschaftszeiten vor.

Beschluss:	Der Sachvortrag wird zustimmend zur Kenntnis genommen.	
	Der Träger der Leitstelle Krisendienst (kbo IAK-KMO gGmbH) wird beauftragt auf der Grundlage der vorliegenden Konzeption die Erweiterung der Leitstelle vorzunehmen.	
	Der Ausschuss nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass zur schnellstmöglichen Sicherstellung einer Erreichbarkeit der Leitstelle Krisendienst in der Zeit von 24:00 bis 09:00 Uhr, der Träger der Leitstelle ein bereits gemeinsam mit der Sozialverwaltung erarbeitetes Konzept zur Einbindung des Bereitschaftsdienstes im IAK-KMO ab 15.09.2018 umsetzen will und die dafür erforderlichen Rahmenbedingungen schaffen wird.	
	Die Sozialverwaltung wird beauftragt, die hierfür gegebenenfalls erforderliche Refinanzierung entsprechend der Beschlusslage der Sitzung des Bezirksausschusses	

	ses vom 28.06.2018 (Vorlage: BezA/005/2018) zu verhandeln und zu vereinbaren. Die Steuerungsgruppe Krisendienst Psychiatrie wird beauftragt, ein Konzept für die Etablierung der empfohlenen Modellphase eines aufsuchenden Teams analog der Erweiterung der Betriebszeiten der Leitstelle im Großraum München zu erarbeiten und dieses dem Ausschuss vorzulegen.
	angenommen Ja 15 Nein 0

TOP 4 Sachstandsbericht Krisendienst Psychiatrie II. Quartal 2018

Die Steuerungsgruppe Krisendienst Psychiatrie Oberbayern informiert den Sozial- und Gesundheitsausschuss regelmäßig über den aktuellen Stand der Umsetzung des Projektes.

In der Aussprache zum Sachbericht Krisendienst Oberbayern wurde von Seiten der Sachverständigen und der Mitglieder festgestellt, das sich der Krisendienst grundsätzlich in seiner bisherigen Struktur und seinem bisherigen Umfang bewährt hat und über den Projektzeitraum hinaus in dieser Größenordnung gefördert werden bzw. zielgerichtet und bedarfsgerecht (24 Std, weitere Zielgruppen, besondere Bedarfe) ausgebaut werden soll.

Von Seiten der Sachverständigen wurde auf die Notwendigkeit der Planungssicherheit über den Projektzeitraum hinaus hingewiesen. Die bisherigen Arbeitsverhältnisse sind befristet und es besteht die Gefahr, dass sich bewährtes und eingearbeitetes Personal wegen der Befristung neu orientiert. Dies gefährde die Betriebssicherheit des Krisendienstes. Man bat daher, den Trägern so schnell als möglich eine verbindliche Perspektive über den Projektzeitraum hinaus zu geben.

Von Seiten der Mitglieder wurde Verständnis hierfür geäußert und erklärt, dass zwar bedarfsgerecht unter Beachtung der laufenden Erkenntnisse des Projektes im Einzelfall nachgesteuert werden solle, die jetzige Grundstruktur aber nicht wesentlich verändert werden könne und solle.

Der Vorsitzende nahm die Diskussion zum Anlass, die Steuerungsgruppe aufzufordern, bis zum Ende des Ersten Quartals 2019 ein Konzept für die Übernahme und die Ausgestaltung des Krisendienst Psychiatrie Oberbayern im Regelbetrieb vorzulegen. Dabei sollten auch die Entwicklungen in den anderen Bezirken berücksichtigt werden, um bis Ende 2019 eine möglichst konsolidierte Struktur für den Krisendienst in Bayern diskutieren zu können.

Beschluss:	Der Sachvortrag wird zur Kenntnis genommen zur Kenntnis genommen
-------------------	---

TOP 5 Sachstandsbericht Aktualisierter dritter Sozialbericht

Die Verwaltung informiert über die Ergänzungen in der aktualisierten Version des Dritten Sozialberichts mit dem Berichtszeitraum für die Jahre 2016 bis 2018 und der Planungszeitraum 2016 bis 2020. In der Vorlage sind die Änderungen grau hinterlegt bzw. die veralteten Texte durchgestrichen.

Die Mitglieder des Ausschusses und der Fraktionen werden gebeten, ihre Anregungen und Rückmeldungen zu den aktualisierten Inhalten bis spätestens 15.10.2018 an Frau Tobolar-Karg (Marga.Tobolar-Karg@bezirk-oberbayern.de) einzureichen.

Der Teil III - Datenreport wurde aufgrund seines Umfangs aus der Berichterstattung herausgelöst und bereits ab Frühjahr 2018 gesondert auf der Homepage des Bezirks Oberbayern veröffentlicht (www.bezirk-oberbayern.de/Soziales/Sozialplanung/Sozialberichterstattung).

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den aktuellen Sachstandsbericht zur Kenntnis und bittet die Mitglieder der Fraktionen und die Sachverständigen des Sozial- und Gesundheitsausschusses um ihre Mitwirkung.
	zur Kenntnis genommen

TOP 6 Sachstandsbericht zum BTHG

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den Vortrag der Verwaltung zur Kenntnis.
	zur Kenntnis genommen

TOP 7 Sachstandsbericht zum Projekt Neue Hilfen

Der stellvertretende Projektleiter des Projekts Neue Hilfen berichtet mündlich über den aktuellen Sachstand.

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den aktuellen Sachstandsbericht zur Kenntnis.
	zur Kenntnis genommen

TOP 8 Sachstandsbericht zum neuen Projekt "Aufbau von Pflegestützpunkten"

Der Projektleiter des Projekts Aufbau von Pflegestützpunkten berichtet mündlich über den aktuellen Sachstand.

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den aktuellen Sachstandsbericht zur Kenntnis.
	zur Kenntnis genommen

TOP 9 Bekanntgaben und Sonstiges

Herr Bezirkstagspräsident Josef Mederer berichtet, dass der Ministerrat bei seiner Schwerpunkt-Sitzung zu den Themen Gesundheit und Pflege am 19.09.2018 weitere Verbesserungen in der Pflege auf den Weg gebracht und beschlossen hat, binnen fünf Jahren einen Rechtsanspruch auf einen Pflegeplatz für alle Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 2 in Bayern zu schaffen.

Es soll sichergestellt werden, dass eine Betreuung und Versorgung im Heim möglich ist, wenn die häusliche Pflege nicht mehr gewährleistet werden kann.

Der Gesetzentwurf soll Anfang der kommenden Legislaturperiode in den Bayerischen Landtag eingebracht und in enger Abstimmung mit den Kommunen und den Leistungserbringern umgesetzt werden.

Für die Kommunen ist eine Übergangsfrist ab Verabschiedung des Gesetzes vorgesehen. Denn für die Schaffung einer ausreichenden Anzahl an Pflegeplätzen sind die Kommunen zuständig. Die bisherige Hinwirkungsverpflichtung soll per Gesetz in eine Sicherstellungspflicht umgewandelt werden. Neu hinzu kommt ein kommunaler Ansprechpartner für die Vermittlung von Pflegeplätzen. Die Ausweitung der kommunalen Aufgaben wird für die Kommunen Kosten verursachen, die im Rahmen des Konnexitätsprinzips vom Freistaat Bayern zu tragen sind. In welcher Höhe Kosten anfallen werden, soll mittels eines Gutachtens geklärt werden.

Beschluss:	Es wurde kein Beschluss gefasst.
-------------------	---

Um 10:47 Uhr schließt Bezirkstagspräsident Josef Mederer die öffentliche Sitzung.

Josef Mederer
Bezirkstagspräsident

Protokollführung